SCHADEN.NEWS



21.10.2020

PER WEB-SEMINAR ZUM NEUEN GESCHÄFTSMODELL

„Die Corona-Krise lässt derzeit viele K&L-Betriebe über eine Neuausrichtung ihrer Geschäftsstrategie nachdenken“, berichtet Daniel Fuchs, Mitglied der Geschäftsleitung bei CARTEC. Gefragt seien dabei vor allem solche Lösungen, die ein profitableres Arbeiten ermöglichen und darüber hinaus eine zukunftssichere Perspektive bieten.

BETRIEBE TUN SICH GERADE JETZT SCHWER, ZU INVESTIEREN

„Angesichts rückläufiger Auftragszahlen und ungewisser Auslastung fällt es allerdings gerade jetzt manchem Unternehmer schwer, eine Investition zu tätigen, die die Zukunft des Betriebes entscheidend mitbeeinflussen könnte“, erklärt der Experte und ergänzt: „Mit unseren kostenfreien Web-Seminaren treten wir daher direkt in Dialog mit interessierten Autohäusern, K&L-Betrieben und Reifenhändlern und zeigen an praktischen Beispielen, wie sie durch professionelle Felgenaufbereitung einen lukrativen Geschäftszweig mit zufriedenen Kunden aufbauen können.“

SCHWERPUNKT LIEGT AUF PERSÖNLICHER BERATUNG

Wer sich beim Wort Seminar nun in die eigene Schulzeit zurückversetzt fühlt oder an überfüllte Klassenräume denkt, liege allerdings falsch, wie Daniel Fuchs erklärt: „Bei den einstündigen Kursen handelt es sich um einen persönlichen Video-Anruf, in dem ich gemeinsam mit dem Kunden Lösungen für die Felgenaufbereitung erörtere, die am besten zu seiner betrieblichen Ausgangssituation passen.“ Einen Termin für ein unverbindliches Gespräch können interessierte Betriebe über ein eigenes Buchungstool auf der CARTEC-Website vereinbaren.

EFFIZIENTERE ABLÄUFE SOLLEN ALUFELGEN-REPARATUR PROFITABLER MACHEN

Ein wichtiger Faktor beim Aufbau der Felgenreparatur zum erfolgreichen Geschäftsmodell sei die Zeitersparnis, weiß Daniel Fuchs: "Bei CARTEC entwickeln wir all unsere Technologien mit der Vorgabe, dass der Reparaturprozess so schnell und einfach wie möglich ablaufen muss, um sicherzustellen,

dass die Instandsetzung wirtschaftlicher ist ein Teiletausch." Mit den aufeinander abgestimmten System-Komponenten der von CARTEC entwickelten WheelMaster-Produktfamilie sei eine deutliche Reduktion der Gesamtbearbeitungszeit und Lohnkosten möglich: „Die Reinigung, Aufbereitung und Lackierung einer Felge konventionell von Hand kann bis zu drei Stunden dauern. Im Schnitt dauert es mehrere Werktage, bis die Felge wieder an den Kunden gehen kann. Im Seminar führt unser Trainingsleiter am Beispiel typischer Schadensbilder live vor, wie der Fachbetrieb mit unseren Verfahren diese Arbeitsschritte in durchschnittlich 15 bis 45 Minuten fertigstellen kann und dabei noch bessere Resultate erzielt. Auf diese Weise kann die Felge innerhalb eines Arbeitstages bearbeitet und dem Kunden übergeben werden.“

Christoph Hendel